

Walkebach und Sedelbach, Herisau

Grundeigentümerinformation
vom 30. November 2021



Traktanden

- | | |
|--|----------------|
| 1. Begrüssung | GR P. Künzle |
| 2. Einleitung / Projektanlass | R. Fust |
| 3. Entwurf Bauprojekt | F. Meier |
| 4. Finanzierung / Perimeter / Zeitplan | M. Sonderegger |
| 5. Fragen von allg. Interesse | alle |



Einleitung / Projektanlass

Reto Fust, Projektleiter Wasserbau (TBA AR)





Fotos TBA AR, Ereignis 2000



Fotos Schällibaum AG, Ereignis 2002



Luftbild 1932, swisstopo



Orthofoto 2019, Geoportal / IGGIS

Hochwasserereignisse

- 1984 → Projektstart Sanierungskonzept 1985
- 1994 Walke
- 1996 Walke
- 1999 Walke
- 2000 Walke
- 2002 Oberdorfstr. – Kasernenstr., Heinrichsbad
- 2004 oberster Abschnitt Sedelbach
- 2011 Sedelbach

Gefahrenkarte (2008)



Ereigniskataster (2004/2011)



Massnahmen

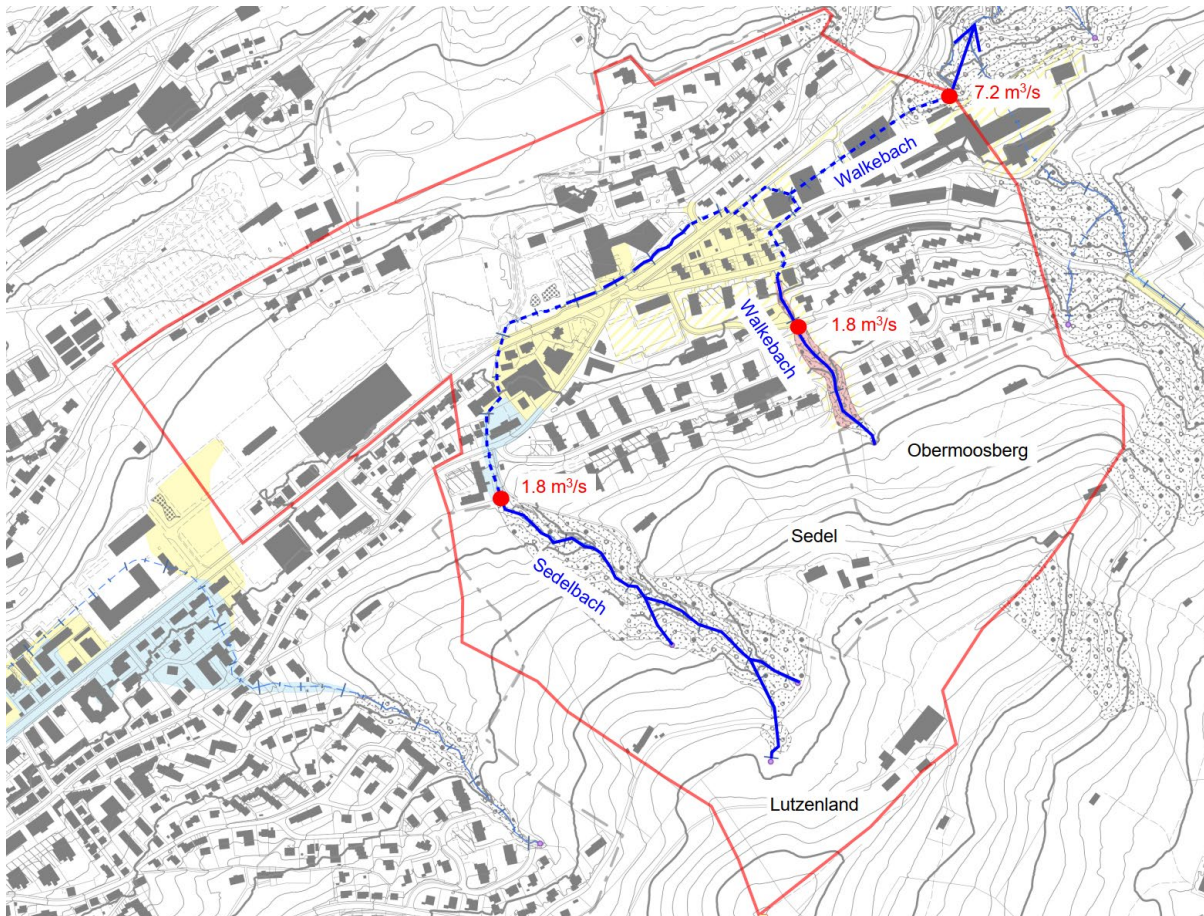
- 1993/94 Walkebach: Teilstück Saumstrasse/
Offenlegung mit Neubau WASTO
- 2001 Walkebach: Rechen Obermoosbergstrasse,
Einlauf Saumstrasse, HW-Schutz Walke
- 2003 Sedelbach: Sofortmassnahmen (Einlauf-
bauwerk südl. Oberdorfstrasse, Schacht
Oberdorfstrasse, Objektschutz Oberdorf-
strasse 141)
- 2018/20 Sedelbach: Verlegung und Offenlegung
mit Neubau Tanneck



Entwurf Bauprojekt

Florian Meier, Projektingenieur
(Schällibaum Ingenieure und Architekten, Herisau)

Einzugsgebiet

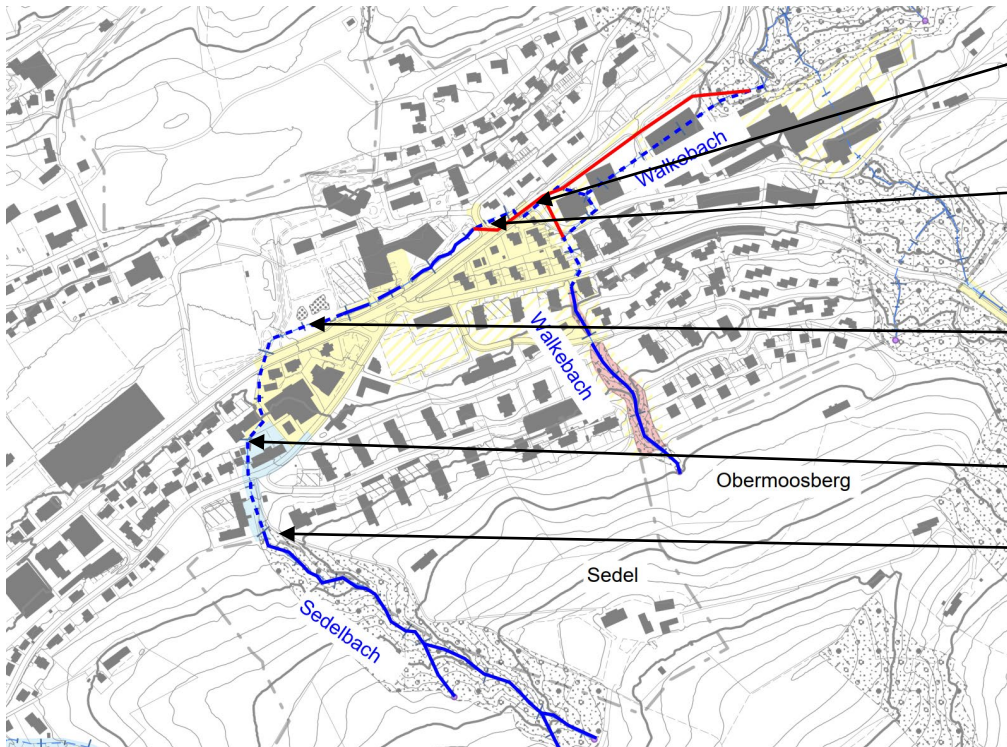




Schutzziel

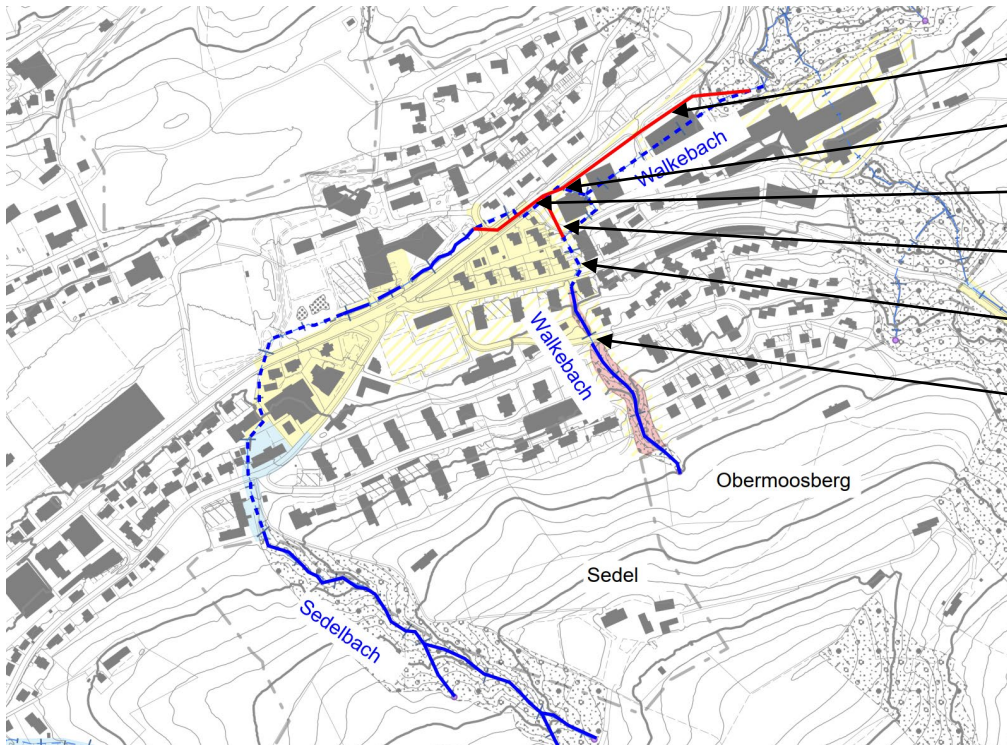
- Differenzierter Hochwasserschutz
- Siedlungsgebiet = Schutzziel HQ_{100}

Massnahmenübersicht Sedelbach



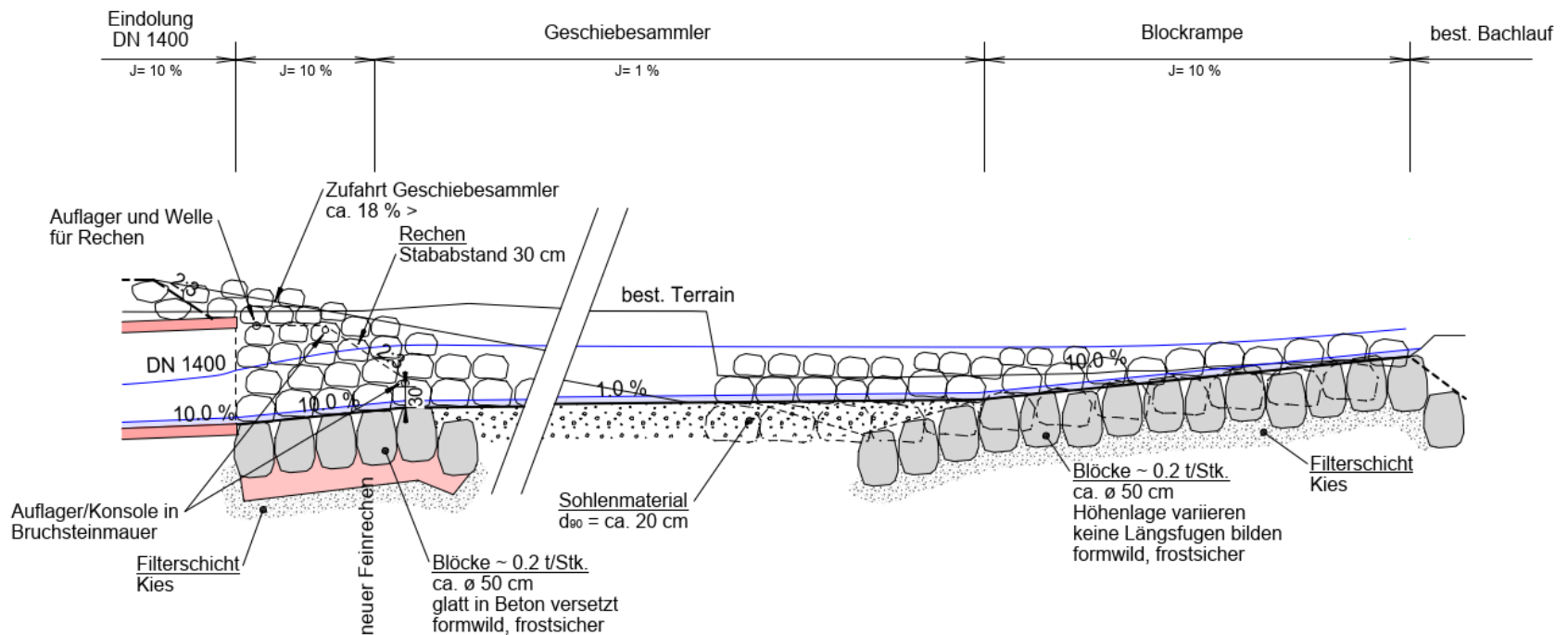
- Zusammenfluss mit Walkebach
- Querung Kasernenstrasse
- Offenlegung Heinrichsbad
- Eindolung
- Einlauf

Massnahmenübersicht Walkebach

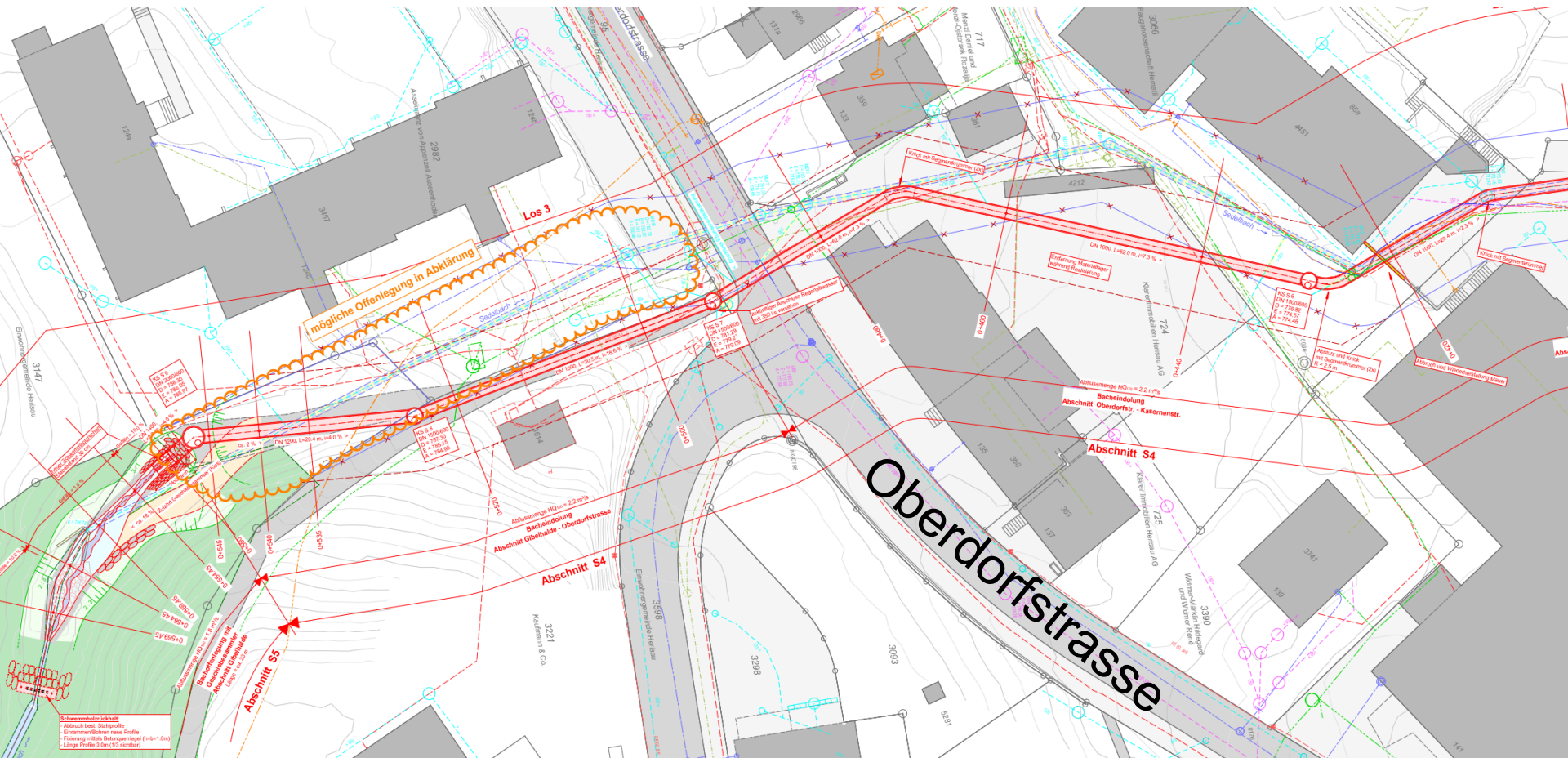


- Offenlegung
- Kasernenstrasse
- Einmündung Sedelbach
- Offenlegung
- Eindolung
- Durchlass
- Obermoosbergstrasse

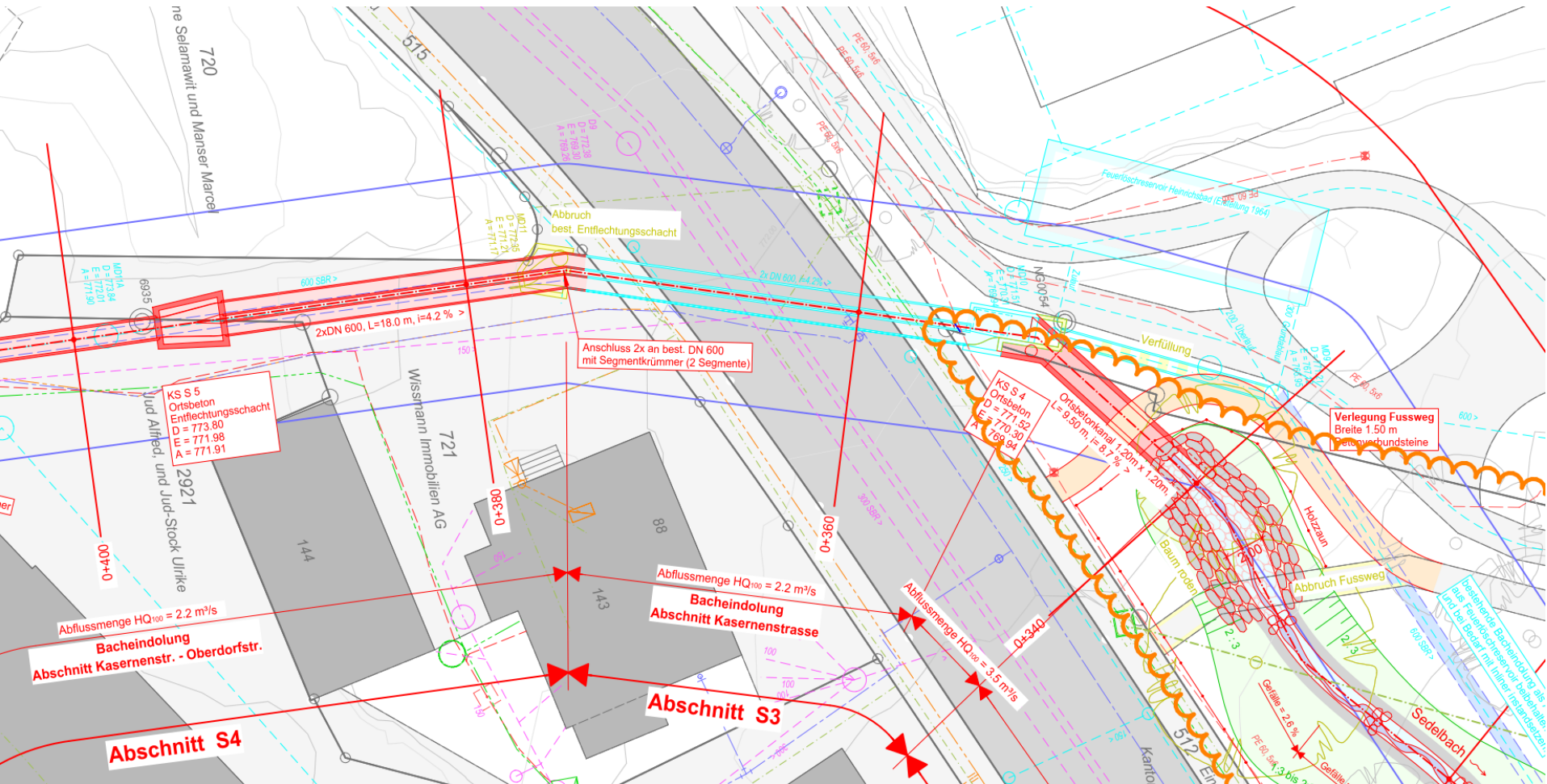
Sedelbach: Einlauf



Sedelbach: Bereich Oberdorfstrasse



Sedelbach: Querung Kasernenstrasse



Sedelbach: Offenlegung Heinrichsbad

Exkurs: Was zeichnet einen naturnahen Bach aus?

Sedelbach: Offenlegung Heinrichsbad

2014



Sedelbach: Offenlegung Heinrichsbad

2020



Sedelbach: Offenlegung Heinrichsbad



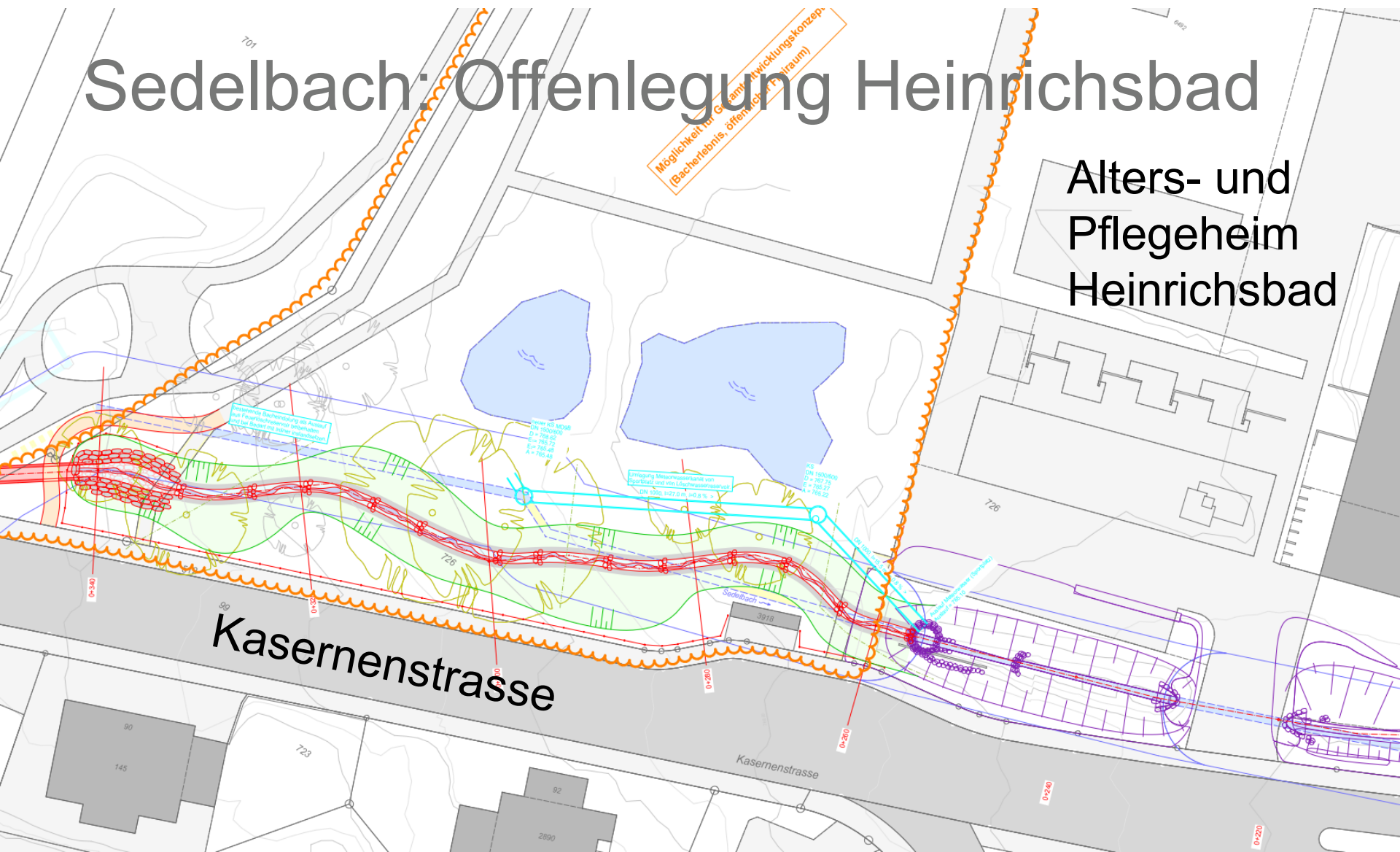
2021



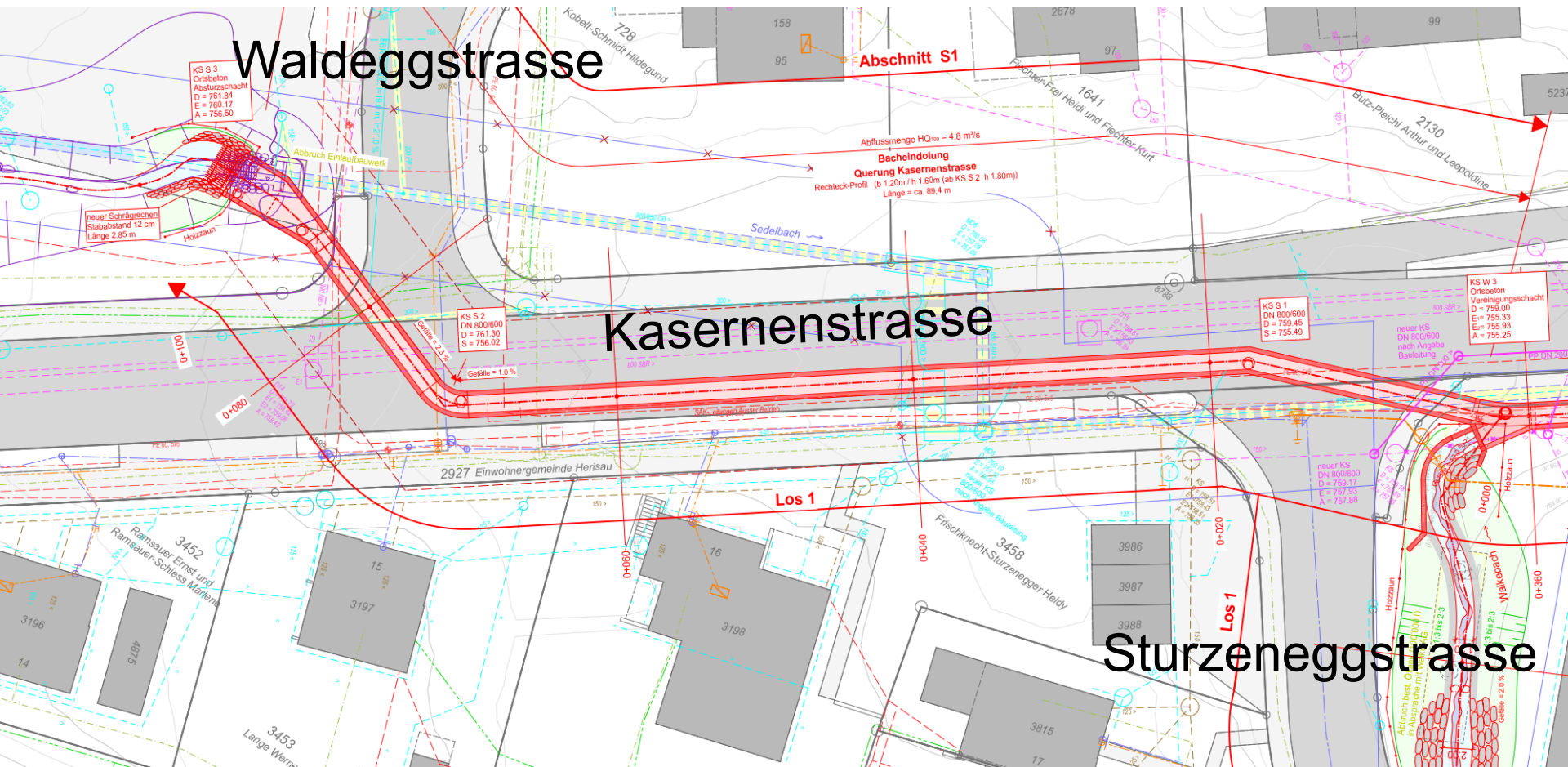
Sedelbach: Offenlegung Heinrichsbad

Möglichkeit zur Gesamtentwicklungskonzept
(Bacherebnis, öffentliches Freiraum)

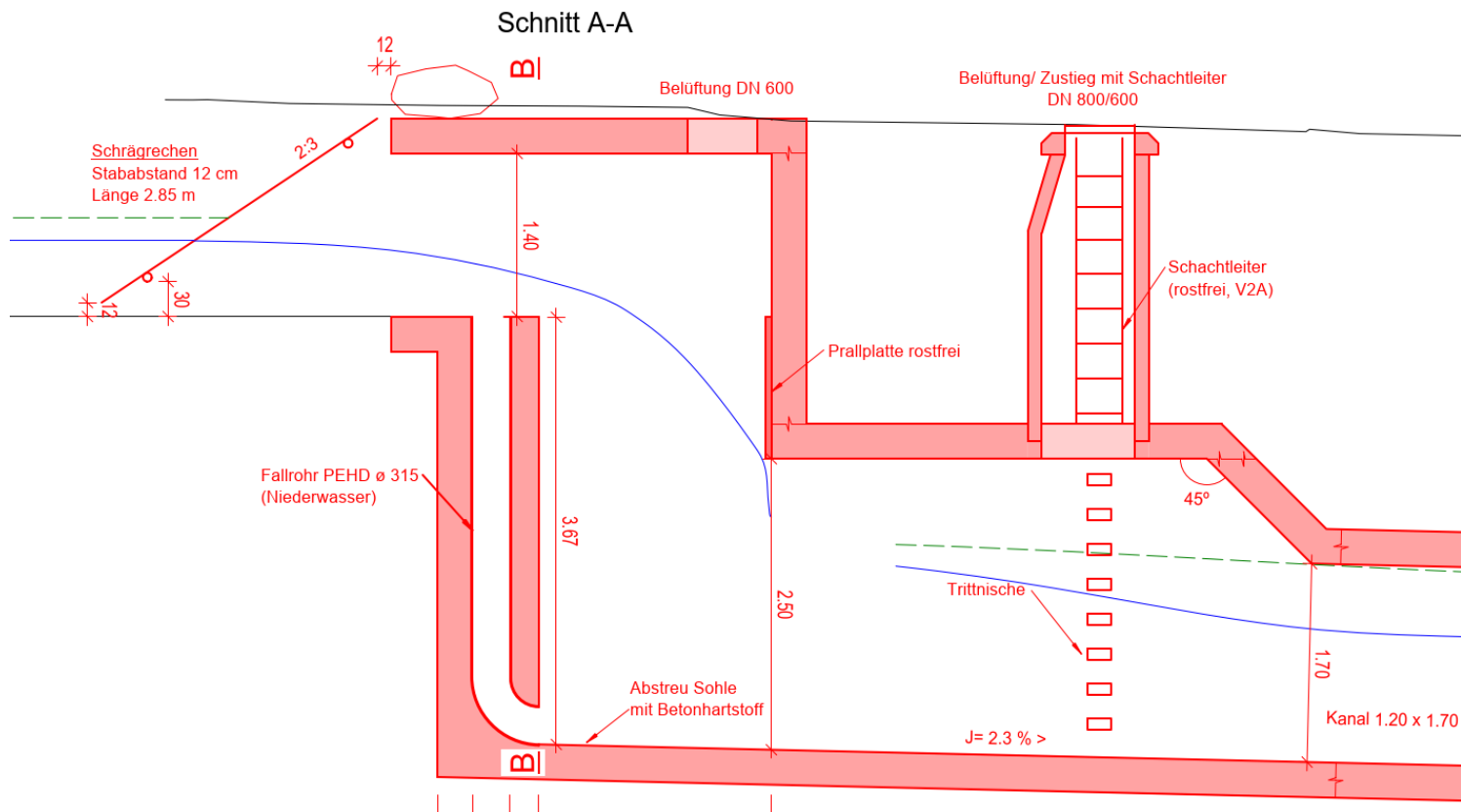
Alters- und Pflegeheim Heinrichsbad



Sedelbach: Absturz und Querung Kasernenstrasse



Sedelbach: Absturz und Querung Kasernenstrasse

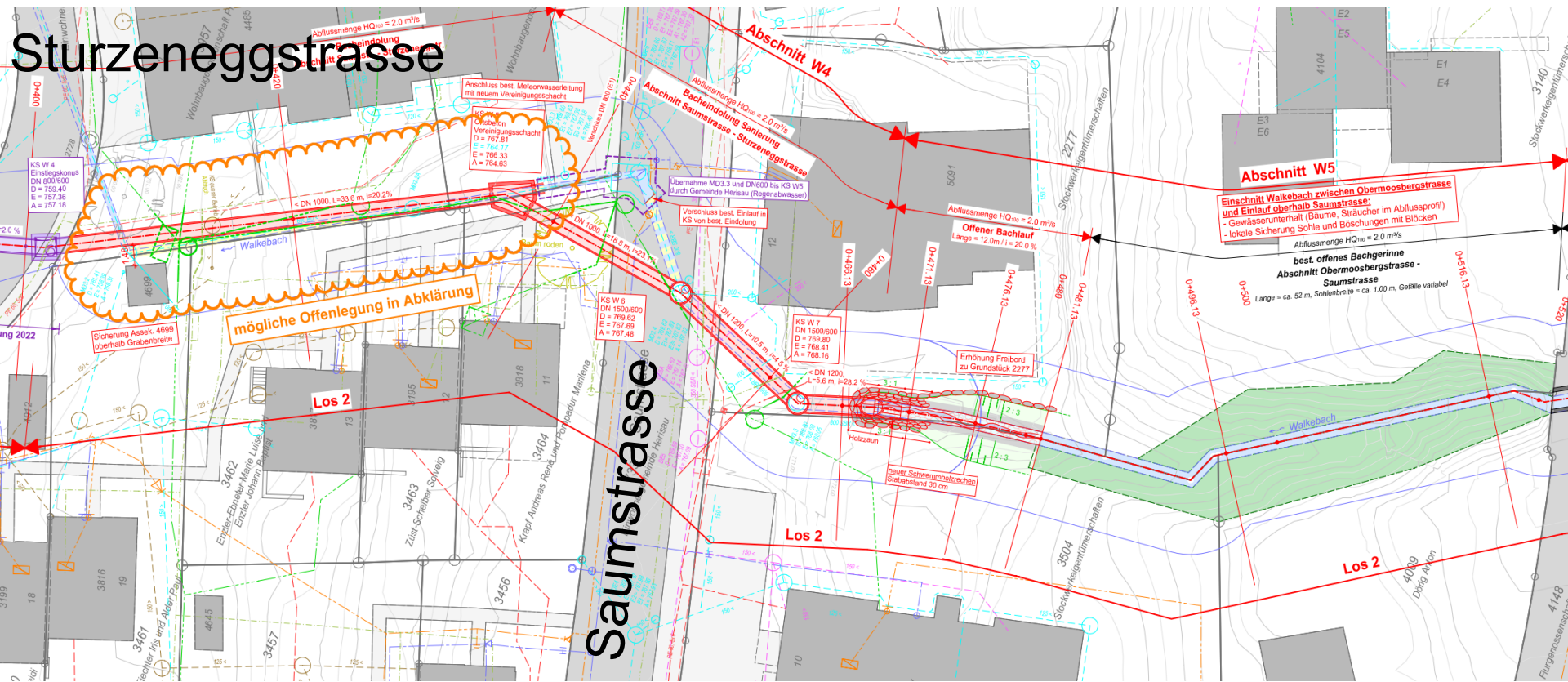


Walkebach: Obermoosbergstrasse

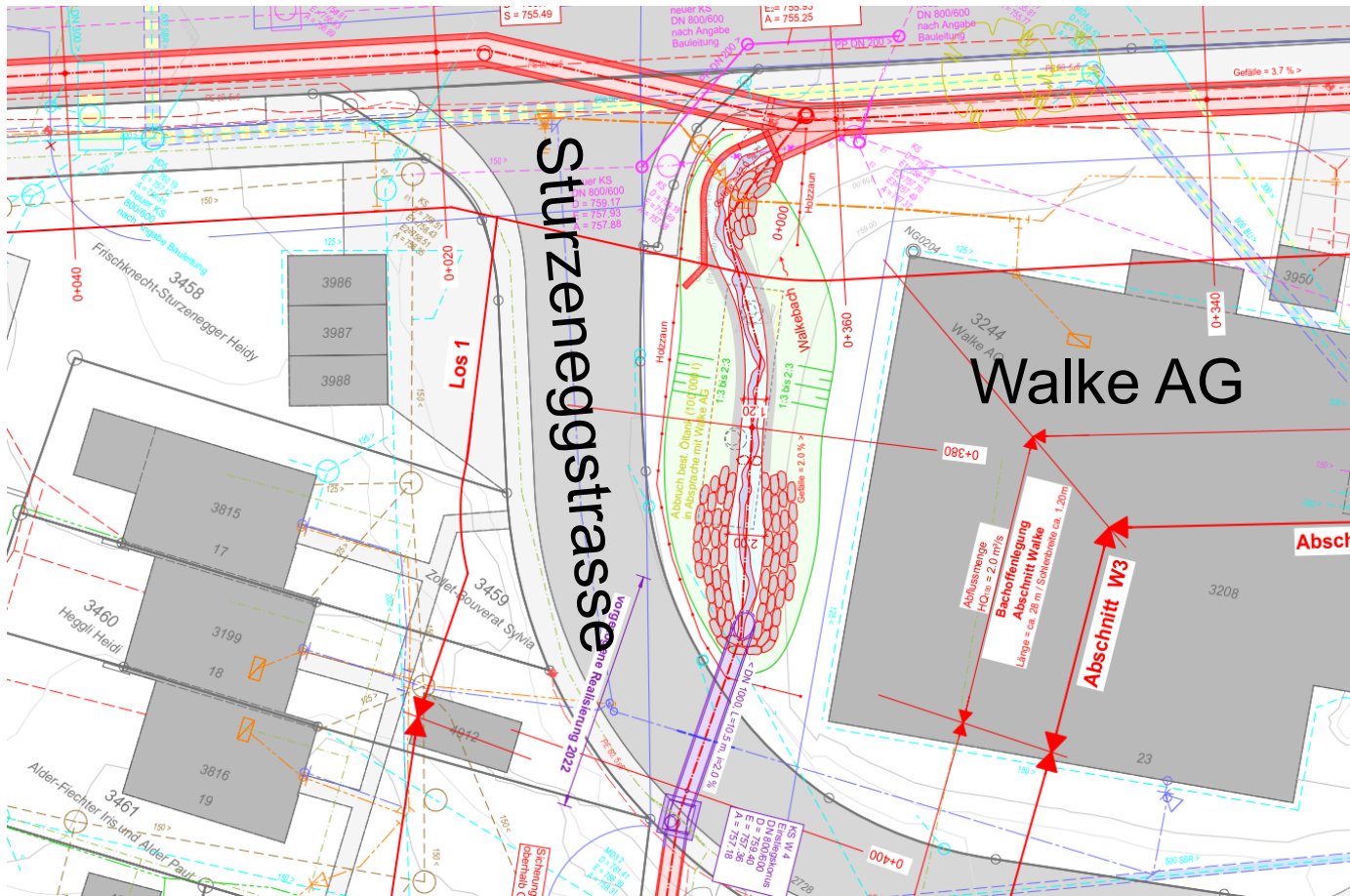


H x B =
1.70 x 1.25

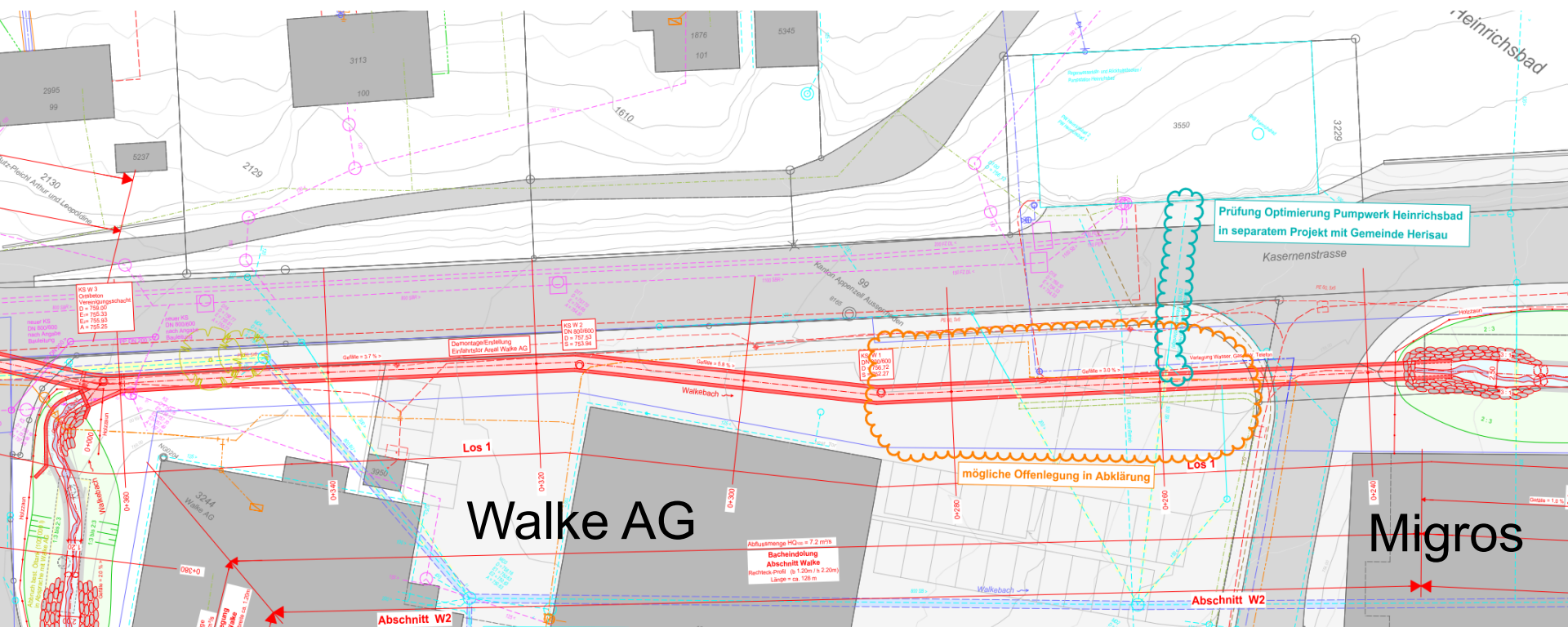
Walkebach: Einlauf bis Sturzeneggstrasse



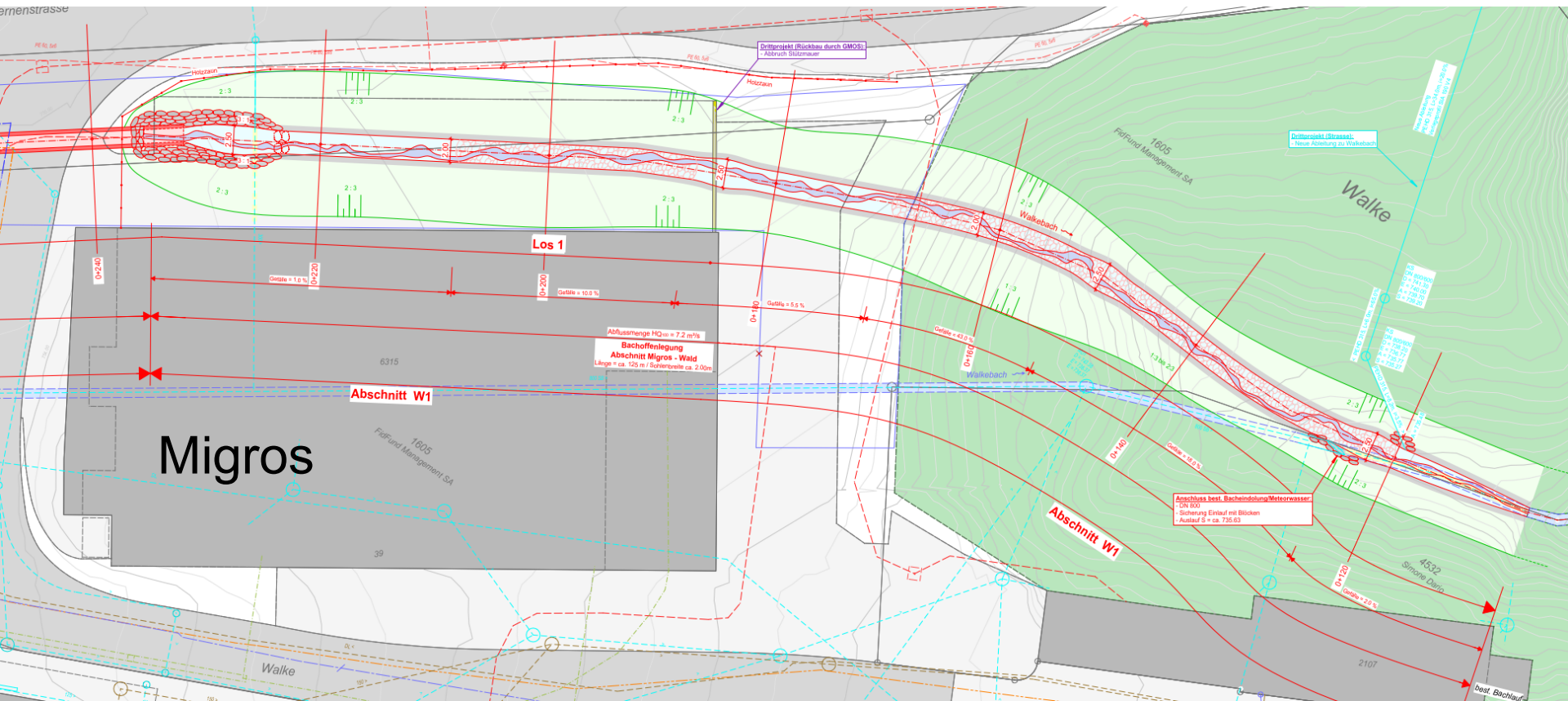
Walkebach: Offenlegung Walke AG



Walkebach: Kasernenstrasse



Walkebach: Offenlegung bei Migros



Fazit

- Gewährleistung Hochwasserschutz mit vorliegendem Projekt
- Reduktion Häufigkeit von Überflutungen aus Gewässer
- Ökologische Verbesserungen wo möglich

Finanzierung / Perimeter / Zeitplan

Michael Sonderegger, Abteilungsleiter Wasserbau (TBA AR)

Finanzierung (Gesamtprojekt)

- Kostenvoranschlag (Entwurf Bauprojekt): CHF 6.5 Mio.
- Kostenteiler gemäss Art. 16 Wasserbaugesetz:

	Anteil	Betrag
Bund und Kanton	72 %	CHF 4.7 Mio.
Gemeinde	≥ 14 %	≥ CHF 0.9 Mio.
Perimeterpflichtige (Grundeigentümer & Werke)	≤ 14 %	≤ CHF 0.9 Mio.

- Allfällige Sondervorteile (welche über den wasserbaulichen Nutzen hinausgehen) werden berücksichtigt.

Kostenverteiler Perimeterpflichtige

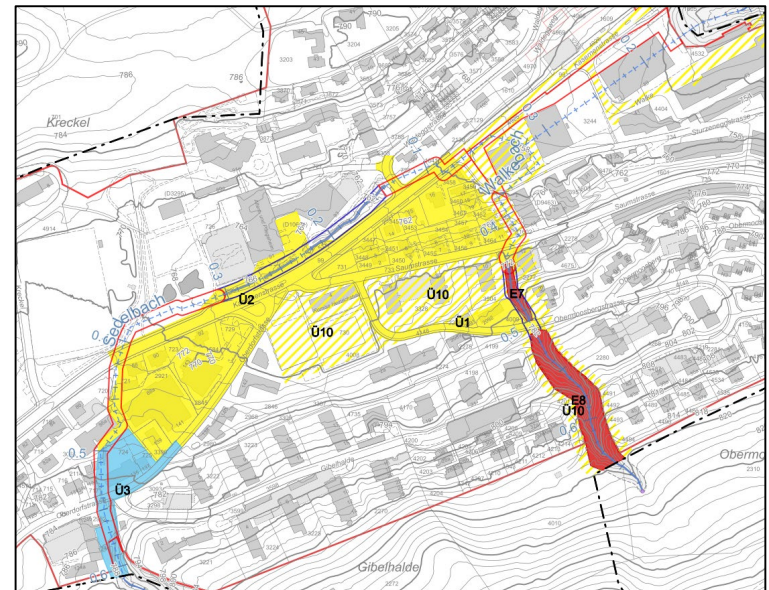
- Die Assekuranz AR trägt allenfalls einen Teil der Perimeterkosten in Form von Vorsorgebeiträgen für Objektschutzmassnahmen (max. 33 %).
- Kantonale Perimeterverordnung regelt die Kostenverteilung der Perimeterpflichtigen (**Bauperimeter**)
- **Perimeterkommission** erstellt Kostenverteiler.
- Der Kostenverteiler wird öffentlich aufgelegt und nach Rechtskraft grundbuchamtlich vermerkt.

Perimeterkommission

- Perimeterkommission (durch Regierungsrat ernannt)
 - 3 ständige Mitglieder
 - 2 Mitglieder aus der betroffenen Gemeinde
 - Aktuariat durch Departement Bau und Volkswirtschaft
- Grundsatz: «Vorteilsprinzip» (Art. 2 Perimeterverordnung)
 - Verbesserung der Gefahrensituation für Liegenschaften
 - Bestehende Unterhaltsverpflichtungen (alte Anlage → neue Anlage)
 - Grösse und Wert der Grundstücke und Anlagen werden berücksichtigt

Berechnungsgrundlagen

- Gewässernetz GN10 und Gewässerraum
- Gefahrenkarte Wasser (vor und nach Massnahme)
- Amtliche Vermessung und Zonenplan
- Leitungskataster
- etc.



Unterhaltsregelung

- Wer finanziert den zukünftigen Unterhalt?
- Variantenbetrachtung durch Perimeterkommission ausstehend. Möglich sind:
 - Unterhaltspflicht verbleibt wie heute bei den Grund- und Werkeigentümern (Wasserbaugesetz)
 - Unterhaltsperimeter analog Bauperimeter (d.h. Festlegung eines Perimeterunternehmens → Koordination und Abrechnung)
 - Übernahme der Unterhaltspflicht durch Dritte (z.B. Gemeinde; mit einmaligem Ablösebeitrag durch derzeit unterhaltspflichtige Grund-/Werkeigentümer)

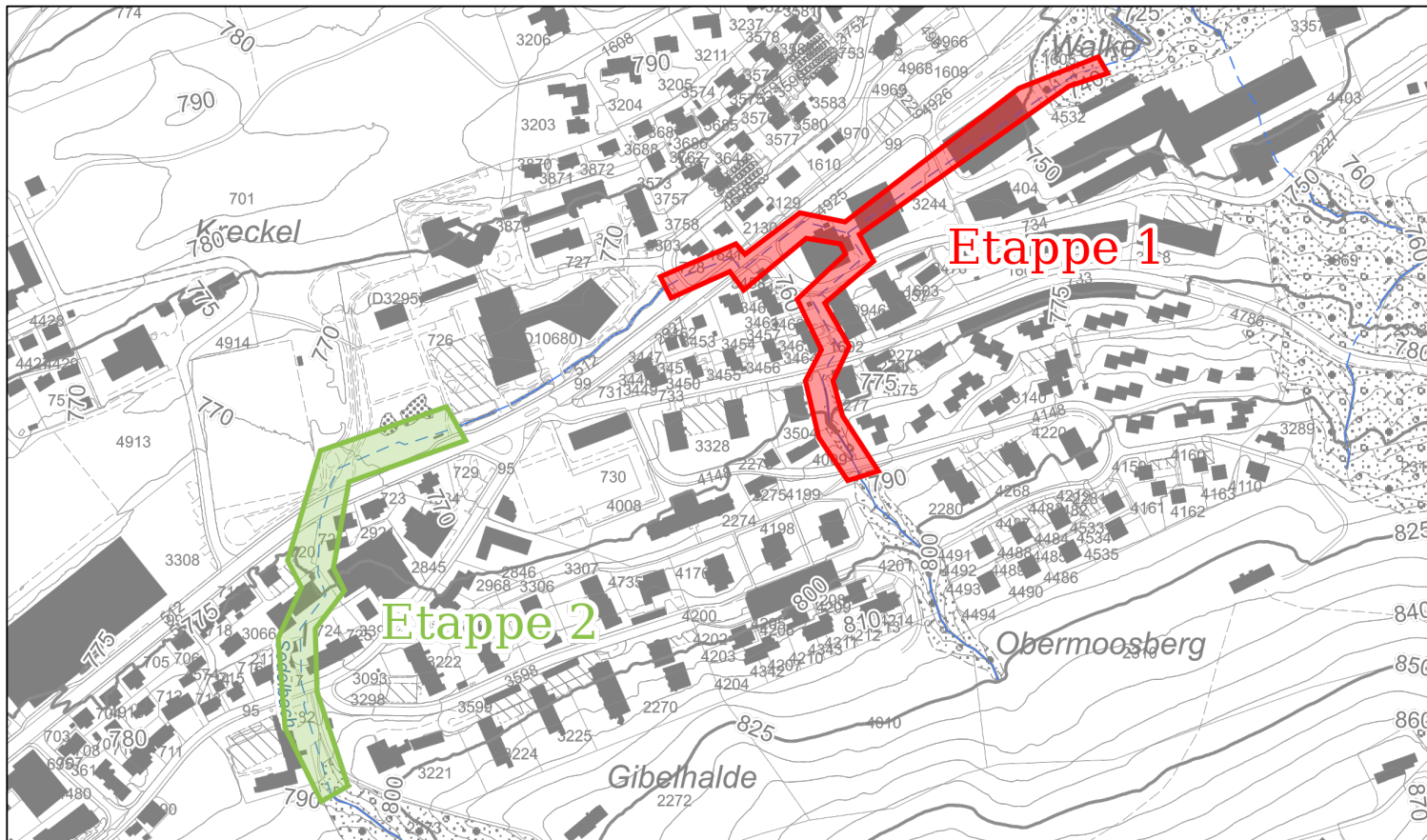
Terminplan und Etappierung

- 31. Januar 2022: Rückmeldung Grundeigentümer
- Febr./März 2022: Mitberichtsverfahren kant. Fachstellen und Vernehmlassung Gemeinde
- Herbst 2022: Abschluss Bauprojekt

Ausführung erfolgt voraussichtlich in folgenden Etappen:

- Etappe 1: Los 1 + 2 («Walke»)
- Etappe 2: Los 3 («Sedel»)

Etappierung



Terminplan

Etappe 1: «Walke» (Los 1 + 2)

- Ende 2022: Projekt-/Kreditgenehmigung (Regierungsrat)
- 2023: Perimeterverfahren (Perimeterkommission)
- 2023: Auflageverfahren (→ Information Grundeigentümer)
- 2024: Ausführung

Etappe 2: «Sedel» (Los 3)

- 2028+: Ausführung

Fragen?





Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Allfällige Rückmeldungen/Inputs bitte bis 31. Januar 2022 schriftlich an:

Tiefbauamt Appenzell Ausserrhoden
Abteilung Wasserbau
Herr Reto Fust
Kasernenstrasse 17A
9102 Herisau

oder

reto.fust@ar.ch

